



## **Informationen zum schulischen Bereich der Berufsmatura, lehrbegleitend**

**BM-Absolventen 2025 - 2028**

- 
- A) Allgemeine Informationen
  - B) Prüfungen und Promotion
  - C) Unterrichtsrhythmus (3 Jahre) /Schulfächer
-

# A. Allgemeine Informationen zur Berufsmaturität

---

## Die Berufsmaturität

- ✓ gibt direkten Zugang zur Fachhochschule für Wirtschaft
- ✓ öffnet neu auch den Weg zu branchenfremden Hochschulen (z.B. Pädagogische Hochschule)
- ✓ garantiert eine optimale theoretische (2 Tage Schule) und praktische Ausbildung (3 Tage Arbeit im Geschäft) während einer Lehrzeit von 3 Jahren
- ✓ ist interessant und vielseitig

BM-Lehrlinge zeichnen sich durch eine **höhere Motivation und grössere Selbstständigkeit** aus. Über 50 verschiedene Lehrbetriebe im inneren Kantonsteil bilden BM-Lehrlinge aus.

## Das Besondere der BM

In der Ausbildung eingeschlossen sind diverse weltweit anerkannte **Zertifikate**, nämlich:

- Das internationale Französisch-Diplom „DELF B2“
- Das internationale Englisch-Diplom „First“
- Das Informatik-Zertifikat „SIZ“

Dazu kommen zwei **Sprachaufenthalte**, nämlich:

- Ein dreiwöchiger Sprachaufenthalt in England und
- Ein dreiwöchiger Sprachaufenthalt in Frankreich

## Der Kommentar einer Schülerin

„Es gibt mehrere Gründe, weshalb ich die Berufsmaturität gewählt habe. Sehr wichtig war für mich, dass die Chancen im Arbeitsmarkt mit der BM grösser sind und dass ich nach der Grundlehre unzählige Ausbildungs-Möglichkeiten habe. Dazu waren vor allem die Sprachaufenthalte in Frankreich und England echte Highlights: Ich habe dabei nicht nur sprachlich, sondern auch persönlich viel profitiert. Und am Ende der Lehre hat man „automatisch“ noch zusätzliche wichtige Zertifikate. Die BM ist zwar zeitweise streng, aber ich würde auf keinen Fall mehr einen anderen Weg wählen.“

## Schule und Betrieb

Die Lernenden besuchen während **2 Tagen** pro Woche die Schule.

BM-Absolventen erhalten am Abschluss zwei Zertifikate, nämlich:

- a) das **Eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ)** und
- b) das **Berufsmatura-Zeugnis** (Details s. Punkt B)

## KV-Reform 2023

Das M-Profil erhält neu die offizielle Bezeichnung «KV mit BM». Die bisherige Fächerorientierung bleibt grundsätzlich weiterhin bestehen. Neu müssen die BM-Lernenden hingegen zusätzlich zu den entsprechenden BM-Fächer-Abschlussprüfungen auch ein reduziertes Qualifikationsverfahren (QV) für den EFZ Bereich absolvieren. Um diese neuen handlungskompetenzorientierten Inhalte aus den Handlungskompetenzbereichen B «Interagieren in einem vernetzten Umfeld», C «Koordinieren von unternehmerischen Arbeitsprozessen», D «Gestalten von Kunden- oder Lieferantenbeziehungen» und E «Einsetzen von neuen Technologien der digitalen Arbeitswelt» für das EFZ bei den BM-Klassen zu integrieren, werden die SuS in den Fächern Deutsch, Englisch sowie Wirtschaft und Recht während allen drei Lehrjahren spezielle Trainingseinheiten und Cases bearbeiten.

# A) Allgemeine Informationen zur Berufsmaturität

---

## Lehrpersonen der BM/ SJ 2025/26 (1. Lehrjahr)

Luther Aurélie	Französisch
Kim Reichmuth	Deutsch
Meier Hannes	Wirtschaft und Recht
Meier Hannes	Finanz- und Rechnungswesen
Gnos Amanda	Englisch
Meier Hannes	Sport
Meier Hannes	HKB E
Meier Hannes	Mathematik
Reichmuth Kim	Individuelle Lernorganisation

## Verantwortlicher Leiter der BM

Christian Kirste	<a href="mailto:christian.kirste@kbs-schwyz.ch">christian.kirste@kbs-schwyz.ch</a>
KBS Schwyz:	Riedstrasse 19, 6430 Schwyz, Tel.: 041 811 25 67

Zögern Sie nicht, sich bei Problemen an den Leiter der BM zu wenden. Je früher Probleme erkannt werden, desto einfacher kann im Normalfall auch eine Lösung gefunden werden. Bei fachlichen Problemen wenden Sie sich bitte zuerst an die Fachlehrperson.

## B) Prüfungen und Promotion

---

*Dieses Dokument ist nur als Information zu verstehen. In rechtlichen Fällen gelten in jedem Fall die Eidgenössischen und Kantonalen Reglemente und Verordnungen.*

### Aufnahmeprüfung in die BM

Termin	März vor Schuljahresbeginn
Fächer	Mathematik, Deutsch, Französisch, Englisch
Bestanden	Mindestens Note 4 im Schnitt Nur eine ungenügende Note
Besonderes	Frühere Prüfungen können auf dem Internet heruntergeladen werden ( <a href="http://www.kbs-schwyz.ch">www.kbs-schwyz.ch</a> ).

### Promotionsordnung (Berechtigung zum Übertritt ins nächste Semester)

Zeitpunkt	Am Ende jedes Semesters entscheidet die Schule auf Grund des Zeugnisses über die Promotion.
Fächer	Für die Promotion zählen die Noten der unterrichteten Fächer, die Note für das interdisziplinäre Arbeiten zählt nicht.
Berechtigung wenn	a) der Durchschnitt mindestens 4,0 beträgt b) höchstens 2 Fachnoten ungenügend sind c) die Differenz der ungenügenden Fachnoten zur Note 4,0 gesamthaft den Wert 2,0 nicht übersteigt.
Provisorisch	wird promoviert, wer diese Bedingungen nicht erfüllt
Ausschluss	aus der BM, wer während der gesamten Ausbildung <b>mehr als einmal</b> provisorisch promoviert wird.
Besonderes	Die Schulleitung kann auch auf Grund weiterer Kriterien, Arbeitshaltung, Sozialverhalten, etc., Anträge auf Auflösung stellen. Ein freiwilliger Wechsel ist ebenfalls möglich.

## B) Prüfungen und Promotion

---

### Interdisziplinäres Arbeiten in den Fächern (IDAF) / Interdisziplinäre Projektarbeit (IDPA)

Interdisziplinäres Arbeiten ist fester Bestandteil während der gesamten Ausbildungsdauer der BM. Innerhalb von zwei Semestern (3. - 5. Semester) werden zusätzlich vier verschiedene Prüfungen mit interdisziplinären Inhalten geschrieben. Diese decken einen Teil des interdisziplinären Unterrichts ab und sind Bestandteil des EFZ (als IDAF-Note).

Ebenso wird im 3. Jahr eine grössere interdisziplinäre Projektarbeit (IDPA) durchgeführt (mit einer eigenständigen Note).

### Abschlussprüfungen: EFZ + BM-Ausweis

Die **Abschlussnote** berechnet sich zu **50% aus dem schulischen Bereich** und zu **50% aus dem betrieblichen Bereich**. Zum betrieblichen Teil gehören auch **Überbetriebliche Kurse (ÜK)** und die **betrieblichen Kompetenzbereiche**.

EFZ + BM	Erfolgreiche BM-Absolventen erhalten am Ende der Ausbildung einerseits das EFZ (Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis) und andererseits den BM-Ausweis.
Prüfung	Prüfungsfächer siehe „Prüfungsfächer“ (nachfolgend) und Zeitpunkt: siehe „Phasenplan Reform KV mit BM 2025-2028“.  HKB E ist nicht BM-Fach, zählt daher nur für das EFZ und wird nicht im Durchschnitt berechnet. Die Sportnote wird ebenso nicht im Durchschnitt verrechnet.
Prüfungsnote	Die <b>BM-Abschlussnote</b> wird grundsätzlich wie folgt errechnet: a) die <b>Erfahrungsnoten</b> der Schule (= Zeugnisnoten) <b>aller Semester</b> und b) die <b>Prüfungsnote</b> , beide grundsätzlich je zu 50%.
Bestanden	Als bestanden gilt gemäss Eidgenössischer Verordnung wenn: a) die Bestehensnormen für das EFZ erfüllt sind und b) die Bestehensnormen für die BM erfüllt sind (Gesamtnote mindestens 4,0 / höchstens 2 Fachnoten ungenügend / Differenz der ungenügenden Fachnoten zur Note 4,0 gesamthaft nicht über 2,0).  Wer den BM-Abschluss bestanden hat, erhält - das Eidgenössische Berufsmaturitätszeugnis mit den Fachnoten gemäss nRLP - sowie das Eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) mit den Noten aus den HKB B, C, D und E sowie dem betrieblichen Teil.
Nicht bestanden	Wer den BM-Abschluss nicht bestanden hat, erhält das Eidgenössische Fähigkeitszeugnis, sofern die Bedingungen für deren Erwerb erfüllt sind.  Einmalige Wiederholung der Schlussprüfung bei Nichtbestehen nach einem Jahr möglich (alle Fächer mit ungenügenden Noten).

## Prüfungsfächer für den BM-Abschluss / Form der Prüfungen

Pflichtfächer	Prüfungsart		
	schriftlich		mündlich
Landessprache (Deutsch)	x	und	x
1. Fremdsprache (Französisch)	x	und	x
2. Fremdsprache (Englisch)	x	und	x
Wirtschaft und Recht	x		
Mathematik *	x		
Finanz- und Rechnungswesen	x		
Geschichte und Politik**	Erfahrungsnote = Mittel aller Semesterzeugnisnoten		
Technik und Umwelt**	Erfahrungsnote = Mittel aller Semesterzeugnisnoten		
IDAF / IDPA	Spez. Regelung		

\* Vorgezogene Abschlussprüfungen

\*\*Ergänzungsfächer im 3. Lehrjahr

## Prüfungsfächer für den EFZ-Abschluss / Form der Prüfungen

Pflichtfächer	Prüfungsart		
	schriftlich		mündlich
HKB B - geleitete Fallarbeit	x		
HKB C - Handlungssimulationen	x		
HKB D - Rollenspiel und kommunikative Situation			x
HKB E - geleitete Fallarbeit	x		

### Anerkannte Zertifikate und Diplome

Die schulinterne Berufsmaturitätsprüfung kann in einzelnen Fächern ganz oder teilweise durch ein anerkanntes externes Diplom (Art. 27 BMVO) ersetzt werden.

*Aktuelle Informationen über die Berufsmatura und über die Kaufmännische Berufsschule Schwyz finden Sie jederzeit auf unserer Homepage im Internet unter:*

*[www.kbs-schwyz.ch](http://www.kbs-schwyz.ch)*

# Einige Begriffe

---

**EFZ** = Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis

---

## **KV / KV mit BM**

Es gibt zwei Möglichkeiten, eine kaufmännische Ausbildung zu absolvieren:

**KV** = Kauffrau/Kaufmann EFZ

**KV mit BM** = Kauffrau/Kaufmann EFZ mit Berufsmatura, bisheriges M-Profil

Beide Arten dauern drei Jahre. Die Anforderungen sind unterschiedlich.

---

## **ÜK**

Während der gesamten Lehrzeit besuchen die Lernenden auf ihre Branche ausgerichtete „überbetriebliche Kurse“. ÜK müssen ausserhalb des Schulunterrichts stattfinden.

---

## **ILO**

Individuelle Lernorganisation: begleitetes zusätzliches Zeitfenster zur Bearbeitung von Projekten

---

## **IDAF / IDPA**

Interdisziplinäres Arbeiten in den Fächern (IDAF) und Interdisziplinäre Projektarbeit (IDPA) sind fächerübergreifende Arbeiten zu einem Themenkomplex und weisen eine eigene Note aus.

---

## **LAP / QV (Lehrabschlussprüfung oder „Qualifikationsverfahren“)**

- Zeitpunkt: am Ende des 3. Lehrjahrs
  - Beinhaltet Erfahrungs- / Zertifikatsnoten / Noten aus grösseren Arbeiten / Prüfungsnoten
- 

## **Modellehrgang**

Alle Fachverbände haben für die verschiedenen Ausbildungszweige einen Modellehrgang für die Praxis-Ausbildung erstellt.

---

# Phasenplan Kauffrau/Kaufmann EFZ mit BM Reform 23

Schultage 2025-2028	
1. Lehrjahr 2025/26:	Do Fr
2. Lehrjahr 2026/27:	Do Fr
3. Lehrjahr 2027/28:	Mi Do

## Unterrichtsrhythmus 2025-2028

KW	Ferien																																																				
	Feiertag an Schultag																																																				
33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32		
1. L.J. 2025/26	Sommerferien	Einführungstage					Herbstferien			30./31.10. Vorb. BA								Reformtage Mi-Fr	Reformtage Mo Di	Weihnachtsferien	6.01. Dreikönige Di				Fr, 30.01. Skitag																												
60	2	2	2	2	2	2																																															
2. L.J. 2026/27	Sommerferien	IDAF 1					Herbstferien			IDAF 2	1.11. Allerheiligen So	Präsentation IDAF 2	11.11. Martinstag Di				8.12. Ma. Empf. Di			ab Do Weihn.-Fer. x	6.01. Dreikönige Mi				Fr, 29.01. Skitag	04.02. Do Fas, Fr WB	8./9.2. Mo Di Fas																										
67	2	2	2	2	2	2																																															
3. L.J. 2027/28	Sommerferien						Herbstferien				1.11. Allerheiligen Mo						8.12. Ma. Empf. Mi			ab Fr Ferien	Weihnachtsferien	6.01. Dreikönige Do			Fr, 04.02. Skitag	IDPA																											
59	2	2	2	2	2	2																																															